



Pressemitteilung

Abrasive Kosmetika prozesssicher abfüllen

Handwaschpasten verschleißfrei dosiert mit ViscoTec Dosierpumpen

Handwaschpasten mit abrasiven Reib- und Schmirgelstoffen werden heutzutage in jedem Industrie- oder Handwerksbetrieb eingesetzt, um schwierige Verunreinigungen, z.B. Öl, Schmieren oder Klebstoffreste von den Händen zu entfernen. Diese Pasten enthalten Schmirgelpartikel und Reibstoffe, um Schmutz mechanisch abzureiben und zählen dabei zu den abrasivsten Flüssigkeiten im Kosmetikbereich. Die Abfüllung dieser Kosmetika in handelsübliche Verpackungsformen (z.B. Eimer, Tuben oder Beutel) stellt Dosiersysteme vor große Herausforderungen. Die Abrasivität bewirkt, dass Abfüllsysteme überdurchschnittlich Verschleiß aufweisen. Dadurch fallen sehr hohe Wartungskosten und Ausfallzeiten im Abfüllprozess an. ViscoTec bietet mit seinem Endloskolben-Prinzip eine Technologie, die es erlaubt, diese Pasten nahezu verschleißfrei abzufüllen: Die Paste wird volumetrisch durch die Rotor- und Statorgeometrie gefördert. Hohe Drück, Feststoffkonzentrationen und eine Scherung des Fluides werden vermieden. Das Förderprinzip wirkt so den Einflussfaktoren des sogenannten abrasiven Verschleißes entgegen.

In einem Dauertest bei ViscoTec konnte das perfekte Abfüllverhalten eindrucksvoll unter Beweis gestellt werden: Eine Woche lang wurde eine handelsübliche Handwaschpaste durch eine 2RD30 Hygienepumpe von ViscoTec im Kreislauf gepumpt. Die Pumpe selbst lief dabei mit 60 Umdrehungen pro Minute, was einer typischen Geschwindigkeit dieses Pumpentyps entspricht. Am Anfang und am Ende wurde die Hauptbestandteile der Pumpe, also Rotor und Stator vermessen. Trotz der extrem abrasiven Partikel in der Paste konnte in den Messergebnissen keinerlei Verschleiß festgestellt werden. Die Maße am Wochenanfang und am Ende waren bei Stator und Rotor absolut identisch.

Die Testergebnisse stellen erneut unter Beweis, dass das Endloskolben-Prinzip die richtige Wahl ist, wenn es um die verschleißarme Dosierung abrasiver Medien und Kosmetika geht. Das hohe interne Knowhow und die umfangreiche Validierungsphase kritischer Komponenten qualifizieren ViscoTec in besonderem Maße für diese Anwendungen. Die Anwender profitieren von erheblichen Einsparungen bei Kosten und Wartungszeiten. Eine deutliche Steigerung der Effektivität von Abfülllinien für diese Pasten ist die Folge.



2.369 Zeichen inkl. Leerzeichen. Abdruck honorarfrei. Beleg erbeten.

ViscoTec – Perfekt dosiert!

Die ViscoTec GmbH beschäftigt sich vorwiegend mit Anlagen, die zur Förderung, Dosierung, Auftragung, Abfüllung und der Entnahme von mittelviskosen bis hochviskosen Medien benötigt werden. Der Hauptsitz des technologischen Marktführers ist in Töging (Oberbayern, Kreis Altötting). Darüber hinaus verfügt ViscoTec über Niederlassungen in den USA, in China und in Singapur und beschäftigt weltweit knapp 120 Mitarbeiter. Zahlreiche Händler weltweit erweitern das internationale Vertriebsnetzwerk. Neben technisch ausgereiften Lösungen auch bei kompliziertesten Aufgaben, bietet ViscoTec alle Komponenten für die komplette Anwendung aus einer Hand: von der Entnahme über die Produktaufbereitung bis hin zur Dosierung. Damit ist ein erfolgreiches Zusammenwirken aller Komponenten garantiert. Alle Medien, die im Einzelfall eine Viskosität von bis zu 7.000.000 mPas aufweisen, werden praktisch pulsationsfrei und extrem scherkraftarm gefördert und dosiert. Für jede Anwendung gibt es eine umfassende Beratung und bei Bedarf werden – in enger Zusammenarbeit mit den Kunden – umfangreiche Tests durchgeführt. ViscoTec Dosierpumpen und Dosieranlagen sind auf den jeweiligen Anwendungsfall optimal abgestimmt: bei Lebensmittelanwendungen, im Bereich Automotive, in der Luft- und Raumfahrt, der Medizintechnik, in der Pharmazie und vielen weiteren Branchen.

Pressekontakt:

Elisabeth Lenz, Leitung Marketing

ViscoTec Pumpen- u. Dosiertechnik GmbH

Amperstraße 13 | 84513 Töging a. Inn | Germany

Tel.: +49 8631 9274-447

elisabeth.lenz@viscotec.de | www.viscotec.de

